

Ausgabe 02-2011  
16. Februar 2011

## Wo steht was

■ **Richtungsweisend**  
Lengefeld und angrenzende Kommunen veröffentlichen Wander- und Freizeitkarte.

Seite 2



■ **Zukunftsorientiert**

Evangelische Mittelschule setzt auf individuelle Lernförderung.

Seite 11



■ **Außergewöhnlich**

Motorradmuseum wird nach Umbau und erfolgreicher Neukonzeption seiner großen Bedeutung gerecht.

Seiten 12+13



## „Wenn der Schulmeister singet“ Auch Jubiläumsauflage der Erzgebirgischen Musiktage erfolgreich



Als wilhelminischer Schulmeister führte Armin Winkler, Bassist und Kantor in Olbernhau, durch die Hausmusik bei Mauersbergers im Museum. Im Mittelpunkt des ausverkauften Konzerts stand die Schulmeisterkantate von Georg Philipp Telemann unter der musikalischen Leitung von Johannes Stuhlemmer.

Marienberg/Mauersberg. „Das sind jetzt aber wirklich unsere letzten Stühle“, ergibt sich Gerlinde Siegel dem Gästestrom in ihr Mauersberger-Museum.

Hausmusik steht auf dem Programm, und eigentlich ist die Museumsleiterin an diesem Sonntag-nachmittag selbst Gast, Gast im eigenen Haus.

Doch das wird dem Zuschauer erst später klar. Vorerst formiert sich ein Chor, werden Klaviertöne angestimmt und die Knaben in der ersten Reihe vom Schulmeister alias Armin Winkler, Kantor aus Ol-

bernhau, zur Ordnung ermahnt. Und was erklang war, wie könnte es anders sein, Georg Philipp Telemanns Schulmeisterkantate mit Ouvertüre und Rezitativ „Ihr Jungen sperrt die Ohren auf“, gefolgt vom kräftigen Bass „Wenn der Schulmeister singet“. Und nicht zufällig intonierten unter der Leitung von Kantor Johannes Stuhlemmer Instrumentalisten und Kurrende aus Großrückerswalde und Mauersberg im Museum, denn ihr Konzert ist auch eine Hommage an die großen Söhne des Ortes, Rudolf und Erhard Mau-

ersberger, - Kirchenmusiker, Komponisten, Kreuz- und Thomanerkantoren in Dresden und Leipzig. Denn Hausmusik bei den Mauersbergers war schon eine gute Tradition, als Rudolf und Erhard noch als Knaben beim Vater und Kirchschullehrer Oswald Mauersberger in der ersten Reihe saßen.

Später waren sie es, die sich einen maßgeblichen Ruf in der Pflege und Verbreitung der Werke von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz und der zeitgenössisch sakralen Musik erwarben.

Fortsetzung Seite 3

## FRISCHES DESIGN

mit ausreichend Stauraum ...

Wir beraten Sie gerne.



Möbel  
**Schmutzler**  
Einrichtungshaus + Küchenstudio

www.moebel-schmutzler.de | Pockau

# Lengefelder empfehlen den richtigen Weg

Neue Wander- und Freizeitkarte macht auf die nähere Umgebung neugierig

**Lengefeld. An papierernen Zeitzeugen längst vergangener Tage fehlt es Thomas Frenzel wahrlich nicht. Eingerahmt findet der interessierte Gast in seinem Forsthaus so manch vergilbte Rarität.**

Eine Teilnahmebestätigung am Touristengepäck-Wettmarsch 1920 hängt neben Ski-Wettlauf-Urkunden aus den Jahren danach, historische Fotos zeigen den altherwürdigen Gasthof oder die nahe Umgebung, als das Lengefelder Vorwerk noch Jahnsdorf hieß und heute keiner so ganz genau weiß, warum eigentlich. Die Bezeichnung Nieder- oder Untervorwerk, wie sie eine Karte aus den 1930er Jahren führt, hatte zumindest ihren logischen Schluss aus der Tatsache, dass Lengefeld der Ortsteil Obervorwerk vorgelagert ist. Richtig ist sie dennoch nicht.

Richtig ist hingegen, was auf der aktuellen Wander- und Freizeitkarte für Lengefeld, Pockau, Grünhainichen und Umgebung zu finden ist, die für drei Euro Schutzgebühr jetzt in den betreffenden Tourist-Informationen und in den beteiligten Gaststätten zu haben ist.

„Zwei Jahre sind seit der Idee, gemeinsam mit den angrenzenden Gemeinden eine erste Wander-, Reit- und Fahrradkarte für die Region zu gestalten, vergangen“, erinnert sich Ingolf Wappler, Bürgermeister von Lengefeld. Und vielleicht wusste der Kommunalchef damals gar nicht, was dem „Kartenteam“ unter der Federführung von Cornelia Leonhardt, Mitarbeiterin im Tourismus-Verein Lengefeld e.V., bevorstand. Wenn auch als Grundlage nicht die alte Wanderkarte, sondern die 2. Auflage der Wander- und Radwanderkarte „Mittleres Erzgebirge“ aus dem Jahr 2002 vom Verlag Sachsen Kartografie Dresden, als Vorlage diente.

Denn geändert hat sich seitdem einiges. So manche Einkehr ist einer modernen Gaststätte und einem Hotel gewichen, und auch auf dem Wegenetz hat sich viel getan. Dafür standen im Team ortskundige Wanderer und Ken-

ner der Region Pate. „Allein in Lengefeld konnten wir auf die Erfahrungen von acht Wanderwegewartern zurückgreifen“, stellt Cornelia Leonhardt nur einen kleinen Teil der Mitstreiter vor. Denn darüber hinaus wussten Mitarbeiter vom Forstbereich Marienberg ganz genau, wo welcher Weg den Wandersmann heute hinführt, und die enge Zusammenarbeit mit den Dresdner Kartografen bildete das Fundament für eine maßstabsgetreue Darstellung. Dass es sich dabei um keinen handelsüblichen Maßstab handelt, dient ausschließlich der Sache selbst. „Uns ging es vielmehr darum, auf einem Format von A1 auf wasserresistentem Papier die Ausdehnung der beliebtesten Wander- und Ausflugsziele unserer unmittelbaren Umgebung zu positionieren“, so Wappler. „Und die neue Karte macht auf das Nötigste aufmerksam“, betont Thomas Frenzel, Mitglied im Tourismus-Verein, und meint eine zeitgemäße Darstellung

unterschiedlichster Wege - die für den mehr oder weniger trainierten Wanderer, für Reittouristen, Radfahrer oder geübte Mountainbiker. Mit der Registrierung des neuen Bergbaulehrpfades, der von der Lengefelder Knappschaft erstellt erst im Frühjahr seiner Bestimmung übergeben wird, sind die Hobby-Kartografen ihrer Zeit sogar ein ganzes Stück voraus und sicher, dass die 3.000 gedruckten Exemplare auch in naher Zukunft nicht an Aktualität verlieren. Interessant auch die werbefreie Rückseite der neuen Wander- und Freizeitkarte, gibt sie doch wertvolle Tipps über das zu erwartende Freizeitangebot. So werden touristische und museale Besonderheiten der Bergstadt Lengefeld und der Gemeinden Pockau, Grünhainichen und Pfaffroda vorgestellt, Ausflugsziele wie die Saidenbachtalsperre nahe Lengefeld oder der Bierwiesenteich

in Pfaffroda eindrucksvoll abbildet und in knappen Sätzen die Kletterwelt Erzgebirge zwischen Marienberg und Pockau als ein ideales Ausflugsziel für Familien und Freizeitsportler beschrieben. Übernachtungsangebote und Hinweise auf Gaststätten vervollständigen das Angebot.



*Nicht nur bei sonnigem Wetter ein zuverlässiger Begleiter: Bürgermeister Ingolf Wappler und Cornelia Leonhardt, Mitarbeiterin im Tourismus-Verein Lengefeld e.V., stellen die erste Wander- und Freizeitkarte für Lengefeld, Pockau, Grünhainichen und Umgebung vor.*

#### Impressum:

Herausgeber: Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH · Redaktion: Matthias Degen  
Gesamtherstellung: Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH · Industriestraße 7 · 09496 Marienberg · Tel.-Nr. 03735 91640 · Fax: 03735 23486 · E-Mail: info@druckerei-marienberg.de  
Ausgabe: monatlich · Auflage: 39.500 · Die Zeitung finden Sie auch im Internet: www.druckerei-marienberg.de

Die arabische Welt ist im Aufbruch: Volksaufstände in Tunesien, Ägypten, Jemen - und die deutsche Presse forscht, welche Rolle dabei das Internet spielt. Komisch. Als ob es nicht schon ohne Twitter Revolutionen gegeben hätte. Hermann der Cherusker war nicht bei Facebook und Spartakus, hatte der eigentlich ein Handy? O.k., der verlor auch gegen die Römer. Doch die Russische Revolution funktionierte reibungslos offline, die Kubanische ebenfalls.

Aber wie das geht, können sich viele deutsche Kommentatoren nicht mehr vorstellen und stellen sich vor, dass man

## Hatte Spartakus ein Handy?

von Matthias Degen

sich via Netz mal so nach dem Freitaggebet zur Revolution trifft, wie Teenys vor der Samstagparty an der Tanke. Doch das würde im Umkehrschluss bedeuten, dass die Demonstrationen auf dem Tahrir-Platz bestenfalls Krawalle ohne jede Struktur sind und als neue Regierungspartei nur die Moslimische Bruderschaft mit einer gut funktionierenden Organisation in Frage käme. Und das kann keiner wollen.

Doch zurück zum Internet und noch ein Stück weiter in Richtung Afghanistan, wo der Online-Trend durchaus zum Ende des Krieges führen könnte. Bisher haben nämlich die Taliban den US-Truppen und deren computergesteuerten Waffen die Stirn geboten, indem sie konsequent technologiefrei kommunizierten. Wenn ein Taliban auf seinen Esel ins nächste Dorf reitet, um dort den geplanten Hinterhalt

mündlich anzukündigen, dann nutzt die beste Satellitenabhörtechnik nichts - die NATO-Truppen haben keine Chance.

Nun, auch hier könnte sich schon bald etwas ändern, wenn talibanische Azubis ihre Freizeit heimlich mit Facebook und Myspace verbringen und der nächste Afghanistankrieg per Twitter organisiert wird. Zumindest darauf ist dann unsere Bundeswehr vorbereitet.

Für alle Revolutionäre hingegen bleibt die bittere Wahrheit, dass der Che Guevara des 21. Jahrhunderts einpacken muss, wenn sein Blackberry nicht funktioniert.

Dirk Michaelis live zu erleben ist ein Konzertereignis ganz besonderer Art. Durch seine charismatische Ausstrahlung, seinen Charme und höchste Professionalität schafft es der Künstler scheinbar mühelos, sein Publikum zu begeistern. Mit großem Selbstvertrauen und exzellentem Entertainment zeigt Dirk Michaelis auf, dass für ihn Unterhaltung in

## Michaelis in der Baldauf Villa

Karussell-Frontmann im Solokonzert

erster Linie mit Haltung zu tun hat.

Seit 1980 tourt der Berliner Komponist und Sänger mit seinen eigenen Liedern durch Deutschland. Von 1985 bis 1991 ist er Frontmann der Leip-

ziger Rockband Karussell, mit der er seinen Superhit „Als ich fortging“ veröffentlichte.

Nach der Auflösung von Karussell 1991 und einigen Arbeiten als Komponist für Kino- und TV-Filmmusiken, veröf-

fentlicht Dirk Michaelis bisher neun CDs und ist sowohl mit seiner mitreißenden Band, als auch im Trio mit dem neuen Konzertprogramm zur aktuellen CD auf den Bühnen dieses Landes präsent.

Im Marienberger Kultur- und Freizeitzentrum Baldauf Villa ist Michaelis am Samstag, dem 12. März zu erleben. Konzertbeginn ist 20 Uhr.

Die Traditionen der Musikpflege im Erzgebirge wirken bis heute fort und finden seit zehn Jahren auch ihren Niederschlag in den alljährlich im Januar stattfindenden Erzgebirgischen Musiktagen des Kultur- und Freizeitzentrums Baldauf Villa in Marienberg.

Die diesjährige Jubiläumsausgabe war es Constanze Ulbricht, Leiterin der Einrichtung, und ihren Mitstreitern wert, elf unterschiedlichste Veranstaltungen der ehrenden Erinnerung an die Brüder Rudolf und Erhard Mauersberger im Hinblick auf den heutigen Umgang mit ihrem Erbe zu widmen.

Mit gutem Erfolg, wie sich bereits zum Auftakt am Samstag, dem 22. Januar, bei der Eröffnung der Ausstellung „Die Kantoren aus Mauersberg“ zeigte, und der Dresdner Musikwissenschaftler und Professor Dr. Matthias Herrmann in seiner Laudatio den fachlichen Inhalt der Ausstellung selbst und das besondere Engagement des Teams der Baldauf Villa für die Organisation der Musiktage lobte. Ausverkauft im Anschluss der musikalische Auftritt des Calmus Ensembles Leipzig, in dem ehemalige Kruzianer und Thomaner perfekte Intonation und stimmliche Homogenität präsentierten und wo seit 2001 Anja Lipfert das Ensemble mit

Fortsetzung Seite 1

## „Wenn der Schulmeister...“

ihrem hellen Sopran krönt. In „Bach and more“ verwandelte das Chemnitzer Volker-Braun-Trio im Marienberger Haus Hanischallee der Sparkasse

Sätze aus Bachschen Ouvertüren, Partiten und Suiten in flüssig gespieltem Jazz und mit der Wehrgangskirche in Großrückerswalde gab es eine weitere Spielstätte auf den Spuren der Brüder Mauersberger. Als



Bei der „Mauersberger Hausmusik“ dabei: Rosa Gerstenberg, Schülerin der Musikschule Erzgebirgskreis.

„Meister des guten Tons“ entpuppten sich dort die Mitglieder der Vokalgruppe VIP, junge Sänger im Alter zwischen 20 und 25 Jahren und ehemalige Mitglieder des weltberühmten Kreuzchores. Ihr Repertoire: geistliche und weltliche Männerchorliteratur von der Renaissance bis zur Gegenwart sowie Arrangements der Pop-Musik.

Ein gern gesehener Gast bei den Erzgebirgischen Musiktagen ist auch Prof. Eckart Haupt, Soloflötist der Sächsischen Staatskapelle Dresden, der in der Baldauf Villa im Duett mit der Dresdner Harfenistin Astrid von Brück zu erleben war. Beide spielen seit Jahren gemeinsam in der Staatskapelle und sind auch als Dozenten an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Kollegen.

Mit „Musik zur Lichtmess“, also am 2. Februar, setzte Anett Illig den Schlusspunkt hinter diese diesjährige Jubiläumsausgabe der Erzgebirgischen Musiktage. Bei dem Konzert zum weihnachtlichen Ausklang mit Sätzen von Rudolf und Erhard Mauersberger wurde die Sopranistin in der Mauersberger Dorfkirche von Peter Klein an der Orgel, der Kantorei sowie dem Männerchor des Ortes unterstützt. Die musikalische Leitung lag wie bereits zum Auftakt in den Händen von Johannes Stuhlemmer.

# Geschäftsstellendichte bleibt über OSV-Durchschnitt

## Sparkasse Mittleres Erzgebirge im Spagat zwischen Ertragsstreben und öffentlichem Auftrag

**Marienberg.** Dem Erzgebirge gehen die Einwohner verloren. Allein im ehemaligen Landkreis Mittleres Erzgebirge fiel ihre Zahl von 101.448 im Jahre 1990 auf noch 83.707 im zurückliegenden Jahr.

Und die Statistik verheißt nichts Gutes, prognostiziert gar für das Jahr 2025 ein Viertel weniger Erzgebirger als noch im Jahr der deutschen Einheit. Die Gründe dafür sind in der demografischen Entwicklung und in der weiteren Abwanderung von vor allem jungen Menschen zu suchen. Bereits heute leiden innovative Unternehmen bei der

Suche nach geeignetem Facharbeiternachwuchs unter diesem unerfreulichen Trend.

Auch an der Sparkasse Mittleres Erzgebirge geht diese Entwicklung nicht spurlos vorbei, ganz im Gegenteil. Denn der an und für sich erfreuliche Fakt, dass 86 Prozent der Einwohner im Geschäftsgebiet Privatkunden des Kreditinstitutes sind, zwingt zum „Spagat zwischen Ertragsstreben und öffentlichem Auftrag“, wie es Manfred Preiß, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittleres Erzgebirge, formuliert.

Schon im Jahre 2004 stand

man vor der Entscheidung, acht Filialen in Folge mangelnder Wirtschaftlichkeit zu schließen, am 14. März kommen nun weitere elf Geschäftsstellen hinzu. Optimistischer stehe man heute jedoch dieser Maßnahme gegenüber, da sich seitdem das Agenturkonzept bewährt habe und in den von der Zusammenlegung betroffenen Orten Griebach, Venusberg, Krumhermersdorf, Deutschneudorf, Lippersdorf, Forchheim, Pfaffroda, Mauersberg und Kühnhaide bald die Dienstleistungen der Sparkasse beim Bäcker, Fleischer oder in anderen Ge-

schäften erledigt werden können. Gute Erfahrungen, nahe Olbernhau können selbst in einer Kfz-Werkstatt Überweisungen eingereicht und angemeldete Geldbeträge abgehoben werden, haben insbesondere ältere Bürger mit dem bislang in Deutschland einmaligen Agenturgeschäft gemacht, denn während Geschäftsstellen aufgrund geringer Kundenfrequenz im ländlichen Raum nur noch einige Tage in der Woche und nur stundenweise geöffnet haben, orientieren sich die Öffnungszeiten dann an denen der jeweiligen Agenturpartner, die vielerorts mit Grunddienstleistungen auch besser erreichbar sind, als Sparkassengeschäftsstellen bislang. In Krumhermersdorf sind deshalb zwei Agenturen geplant.

Nicht viel anders sieht es mit der Auslastung der Geldautomaten in kleinen Gemeinden aus. „Wenn an einem 24 Stunden betriebsbereiten Automat täglich gerade mal 45 Abhebungen registriert werden, so rechtfertigt das nicht die Unterhaltungskosten von jährlich rund 10.000 Euro“, macht Hartmut Prill am Beispiel Venusberg eine Rechnung auf, die sich diametral zum allgemeinen Trend bewegt, demzufolge vor allem Berufspendler die 24-Stunden-Technik verstärkt nutzen.

Mit 26 Geschäfts- und sechs SB-Stellen verfügt die Sparkasse noch immer über eine höhere Geschäftsstellendichte als in anderen Regionen, betont Preiß und nennt 3,7 Geschäftsstellen pro 10.000 Einwohner. Die 48 Mitglieder des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) unterhalten derzeit im Schnitt nur noch 1,9 Geschäftsstellen.



Neun der insgesamt elf Geschäftsstellen, die ab Mitte März schließen, sollen durch Agenturen ersetzt werden. Zschopau Nord, wo derzeit nur noch 180 Kunden betreut werden (Foto), und die Olbernhauer Geschäftsstelle auf der Grünthaler Straße sind als SB-Stellen geplant.

## PANORAMA

Informationen aus dem mittleren Erzgebirge

**Unsere nächste Ausgabe  
erscheint am 16. März**

Anzeigenschluss für die März-Ausgabe  
ist der **03.03.2011**

ERLEBENE  
SCHÖNHEITEN !

**AB SOFORT  
AM NEUEN STANDORT  
BRAND-ERBISDORF**

ERZSTRASSE 2  
INDUSTRIEGEBIET NORD

Telefon: 037322/18-0  
www.fliesen-thomas.de

**FLIESEN THOMAS**

... Natursteine und Fliesen



# Zwei Rostocker entdecken neuen Kältepol Jutschugei

Aus klirrender Kälte in die sengende Hitze: Ronald Prokein und Andy Winter in der Baldauf Villa

**Marienberg. Er ist Kfz-Mechaniker, Fallschirmjäger, Buchautor, Vortragsreferent... und ein Abenteurer, der auch die Kälte sucht.**

Nach seiner Weltumradlung und dem Europalauf unternahm der Rostocker Ronald Prokein im Jahr 2008 seine inzwischen siebente Tour, diesmal wieder mit Partner Andy Winter. Mit einem Lada Niva ging es nach Osten. Von Rostock fuhren sie über Russland in die Mongolei, weiter mit unterschiedlichen Gefährten nach China, Vietnam, Laos, Thailand, Malaysia, Singapur bis Australien.

Ziel der Reise im Auftrag des Meteorologen Jörg Kachelmann war der Aufbau von zwei Wetterstationen im nordostsibirischen Jutschugei. Die Stationen sollten beweisen, dass die Region noch kälter ist als der offiziell kälteste bewohnte Ort der Welt, Oimjakon, mit minus 71,2 Grad Celsius im Guinness Buch der Rekorde notiert und Reiseziel für Prokein und Winter vier Jahre zuvor.

Die Rechnung ging auf, denn als Prokein und Winter ein Jahr später nach Sibirien reisten, bekommen sie von Kachelmann die sensationelle Nachricht, dass in Jutschugei noch tiefere Temperaturwerte gemessen wurden als in Oimjakon. Ein neuer Kältepol ist entdeckt.

Den Menschen in Jutschugei hingegen dürfte eine Eintragung im Guinness Buch wenig bedeuten. Bei Temperaturen oftmals unter 60 Grad Minus leben und arbeiten sie weit entfernt vom technischen und medizinischen Fortschritt, wie wir ihn kennen.

Einer von ihnen ist der Jaku-

te Polikari. Er war bei minus 50 Grad Celsius, während der Jagd mit dem Motorschlitten, in ein Gewässer eingebrochen. Mitten in der Nacht musste er auf sich allein gestellt über zwanzig Kilometer durch die Taiga nach Hause eilen. Doch für seine Hände kam jede Hilfe zu spät. Die inzwischen dunkelgefärbten und erfrorenen Hände mussten anderthalb Tage später in einer Klinik amputiert werden.

Aus dem fröhlichen und tatkräftigen Menschen war nach dem Unfall ein depressiver und einsamer Mann geworden, der

sich seinem Umfeld immer mehr verschloss. Was anfangen in dieser unwirtlichen Gegend ohne Hände und dazu noch als Förster?

Die beiden Rostocker wollten helfen. Mit dem Aufruf „Hände für Polikari“ setzten sie eine Aktion von Mecklenburg-Vorpommern aus über die Grenzen des Landes hinaus in Gang. Viele Menschen spendeten Geld, Prominente beteiligten sich an der Hilfsaktion, indem sie Rentiere malten, deren Erlös nach einer Versteigerung Polikari zugute kam, der heute mit speziell für ihn angefertigte

Prothesen wieder verschiedene Funktionen ausführen und seinen Alltag meistern kann.

Über Polikari und eine Reise mit freundlichen und skurrilen Begegnungen, Unfällen und Überfällen, klirrender Kälte und sengender Hitze, archaischer Natur und geballtem Großstadtleben bis nach Marble Bar, dem heißesten Ort des Kontinents, berichten die beiden Mecklenburger am kommenden Freitag, dem 18. Februar, im Kultur- und Freizeitzentrum Baldauf Villa in Marienberg. Beginn der Veranstaltung ist 19.30 Uhr.



Ob mit dem Kajak auf der Lena, zu Fuß durch Kamatschatka oder im W50 quer durchs eisige Sibirien: Für Ronald Prokein und seinem Partner Andy Winter scheint kein Weg unmöglich. Mit der neuen Dia-Film-Show bringen sie ihre Zuschauer nach Jutschugei, dem Kältepol der Nordhalbkugel.

kreative Köpfe für ganzheitliche Lösungen

frisch. kreativ. kommunikationsstark.

punctum®

KREATIVAGENTUR

[www.punctum-kreativagentur.de](http://www.punctum-kreativagentur.de)

# 20 Jahre Spaß am Lernen

Die Schülerhilfe Marienberg feiert Geburtstag

**20 Jahre Spaß und Freude bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, 20 Jahre Lernerfolge im Nachhilfeunterricht, über 850 zufriedene Kunden** ... Das alles ist Grund genug zu feiern und sich gleichzeitig bei allen Kunden für ihr Vertrauen zu bedanken. Frau Dr. Kerstin Endesfelder, die Inhaberin der Schülerhilfe Marienberg freut sich sehr und meint: „Die 20 Jahre sind wie im Fluge vergangen und jeder Tag brachte Freude und Erfolge. Es ist schön zu erleben, wenn Schüler mit strahlendem Gesicht von der ersten guten Note in Mathe berichten. Wir helfen damit nicht nur den Schülern, die schulischen Probleme zu lösen, sondern auch den Familienfrieden sichern. Das Wichtigste für uns sind zufriedene Kunden.“ Deshalb feiert die Schülerhilfe Marienberg auch gemeinsam mit ihren Kunden und hält das ganze Jahr tolle Jubiläumsangebote bereit.

Hier eine kleine Auswahl:

- Schauen Sie doch mal auf die Jubiläumswebsite [www.20-Jahre-Schuelerhilfe.de](http://www.20-Jahre-Schuelerhilfe.de), hier finden Sie mit Sicherheit ein „Schnäppchen“ in Sachen Nachhilfe.
- Vom 31.01. bis 25.02.2011 finden Beratungswochen statt. Sie können sich vertrauensvoll an die Schülerhilfe wenden, wenn Lernprobleme Ihrer Kinder ohne professionelle Hilfe nicht mehr gelöst werden können. Die Schülerhilfe verlängert ihre Öffnungszeiten und ist während der Beratungswochen von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr für Sie da. Die freundlichen Büroleiterinnen werden sich ausreichend Zeit für Sie nehmen, damit auch Sie zu unseren zufriedenen Kunden zählen, denn

nur die Schülerhilfe Marienberg arbeitet nach dem 5-Punkte-Erfolgsprogramm:



GRATIS INFO-HOTLINE, 8–20 Uhr  
**0800-19 4 18 08**  
[www.schuelerhilfe.de](http://www.schuelerhilfe.de)

## Beratungswochen

**31. Januar bis 25. Februar 2011**

- individuelle Analyse des Leistungsstandes
  - regelmäßige Elterninformation zum Lernfortschritt
  - Sprechtag mit Frau Dr. Endesfelder
- 20 Jahre vor Ort - bewährtes Konzept im Bereich Nachhilfe - über 3000 zufriedene Kunden in Chemnitz und Marienberg - aktuelle Angebote unter: [www.20-Jahre-Schuelerhilfe.de](http://www.20-Jahre-Schuelerhilfe.de)
- Beratung vor Ort Mo.-Fr. 15 - 18:30 Uhr  
Mab. • Zschopauer Str. 8 • 03735/64814

**Schülerhilfe!**  
[www.20-Jahre-Schuelerhilfe.de](http://www.20-Jahre-Schuelerhilfe.de)



- Analyse der Leistungsentwicklung des Schülers, um Ursachen für Leistungsprobleme und Demotivation zu finden
  - Eingangsdagnostik im Fach Mathematik mit einem neuartigen Testverfahren, dem „Mathecheck“, um den aktuellen Wissensstand und die mathematischen Lernstrukturen zu erfassen (Klassen 8 bis 10)
  - individuelle Leistungstests durch Frau Dr. Endesfelder, um die Stärken des Schülers zu erkennen und gemeinsam mit Eltern und Schüler einen „Fahrplan zum Erfolg“ zu erarbeiten
  - individuelle Arbeit mit jedem einzelnen Schüler durch erfahrene Nachhilfelehrer unter Nutzung der Stärken des Schülers im Gruppen- oder Einzelunterricht
  - regelmäßige Zwischenauswertung des erreichten Leistungsstandes mit Eltern und Schüler zu den Sprechtagen von Frau Dr. Endesfelder
- Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort (Büroöffnungszeiten Mo bis Fr von 15:00 bis 18:30 Uhr):  
**09496 Marienberg**  
**Zschopauer Straße 8**  
**Tel: 03735 64814**

## Traum in Weiß gesichert.

Frau Suraces Herzenswunsch: ein Brautkleid für ihre Schwiegertochter. Erfüllt mit Deka Investmentfonds.

**S Sparkasse**  
Mittleres Erzgebirge

Jetzt sparen mit  
Deka Dachfonds!

**„Deka**  
Investmentfonds



# ALTE BRAUEREI Annaberg

**Samstag 19.2. / 21 Uhr**

**Die AC/DC Show 2011**

## Spejbls Helprs + Orfeus Beat

Zum 13 Mal (!) sind Spejbls Helprs nun zu Gast in Annaberg und der Fans ist kein Ende. Was im Jahr 2000 aus einer Laune heraus begann, führte zu deutlich mehr als 100 Auftritten dieser Band in ganz Deutschland, Österreich und Polen.



**Freitag 25.2. / 21 Uhr**

**Johnny Cash lebt!**

## Ski King

Wir feiern in den 79. Geburtstag von Johnny Cash hinein mit einem der besten und coolsten Cash Interpreten. Die Rede ist vom Ski King, gebürtig in Oregon (USA) wurde er irgendwann zum Wahldeutschen und seitdem tourt und tourt und tourt er. U.a. war er regelmäßiger Gast der „Bad boys for life tour“ des Labels „People like you“.

**Samstag 5.3. / 21 Uhr**

**Alternative Country Festival**

## The Great Bertholinis

Etwas im Schatten des großen Rock, gibt es sehr lebendige alternative Musik-Szenen. Eine ganz besondere Rolle spielt alternative Country- & Brassmusic. Kommerziellen Erfolg feierte dieser vor allem durch Bands wie BossHoss, Gogol Bordello oder Calexico.

**Freitag 18.3. / 21 Uhr**

**Die Grindcore-Headliner der Herzen**

## Excrementory Grindfuckers

**Support: Epidemic Scorn**

Excrementory Grindfuckers aus Hannover sind eine Loge von fünf Trotteln, die es sich zum Ziel gemacht haben, die ach so ernste Metalszene komplett zu verhorsten. Mit Hilfe von vier Alben gelang es neun Jahre so erfolgreich, mittlerweile 6,8 Milliarden Menschen als Fanbasis dieser Metal-Chaoten zu gewinnen.

**Samstag 2.4. / 21 Uhr**

**Mittelalterrock**

## Feuerschwanz – Headliner Tour

**Support: Epidemic Scorn**

Nach drei musikalischen support- Jobs wird es Zeit, Feuerschwanz auch endlich als headliner an den Start zu bringen. Ein willkommener Anlass ist die Veröffentlichung des vierten Albums „Wunsch ist Wunsch“, den der sogenannte „geile Haufen“ aus Fürth dieses Jahr veröffentlicht.

Soziokulturelles Zentrum Alte Brauerei  
Geyersdorfer Str. 34, 09456 Annaberg-B.

Tel.: 03733-24801

info altebrauerei-annaberg.de  
www.altebrauerei-annaberg.de



**STYLE Vorteil bis zu 3.200 €<sup>1</sup>**  
**Optional: „All-Inclusive-Paket“**  
**mit attraktiver Finanzierung.<sup>2</sup>**

## Bei uns hat das Jahr 52 Fashion Weeks.

### Die STYLE Sondermodelle.

Diese Kollektion wird Sie mit Sicherheit in Fahrt bringen: Die STYLE Sondermodelle glänzen u. a. mit Alufelgen, abgedunkelten Scheiben und Nebelscheinwerfern. Glänzend ist auch der STYLE Vorteil von bis zu 3.200 € in Verbindung mit dem optionalen „STYLE PLUS Paket“. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

<sup>1</sup> Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.200 € am Beispiel des Golf STYLE in Verbindung mit dem optionalen „STYLE PLUS Paket“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. <sup>2</sup> Das optionale „All-Inclusive-Paket“ gilt für Laufzeiten von 12 – 48 Monaten. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.volkswagen.de](http://www.volkswagen.de) und bei uns. Stand 11/10. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner



### Autohaus Krauß GmbH

Waldkirchener Straße 20

09405 Gornau

Tel. (03725) 29080

[www.autohaus-krauss.de](http://www.autohaus-krauss.de)



## AnzeigenTelefon

Isabel Schreiter

03735 9164-26

Franziska Irmischer

03735 9164-46

● Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH  
Industriestraße 7 · 09496 Marienberg · [www.druckerei-marienberg.de](http://www.druckerei-marienberg.de)



# RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Umbau

## Muster- Küchen ab

# 750,- €

- incl. E-Geräte und Spüle
- Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich

## Möbel für alle Wohnbereiche

**möbel**  
GmbH  
**JÄPPELT**

Hauptstraße 147  
09618 Großhartmannsdorf  
Tel.: 037329 286  
Fax: 037329 70756

www.moebel-jaepelt.de  
E-Mail: info@moebel-jaepelt.de



Sonderausstellung  
von Petr Mikšiček  
Bergmagazin |  
12. 01. – 10. 03. '11

Museum  
sächsisch-böhmisches Erzgebirge  
Am Kaiserteich 3  
09496 Marienberg  
Telefon: 03735 66 81 29-0  
museum@marienberg.de  
Di-So, Feiertage 10-17 Uhr

Erzgebirgische  
**Lebens-  
geschichte(n)**

Peter Mikšiček, geboren 1977, ist Publizist, Fotograf, Drehbuchautor und einer der Erzähler und Poeten über und für das Erzgebirge auf sächsischer wie böhmischer Seite. Seine Geschichten über die Menschen im Erzgebirge gehen Schicksalen wie Lebenswegen vor und nach 1945 nach. Sie gehen tief, berühren, lassen nicht los. Seine Momentaufnahmen der faszinierenden Landschaft und Natur sind nicht Hauch, sie sind lebendiger Atem des Gebirges. Peter Mikšiček's Sonderausstellung „Erzgebirgische Lebensgeschichten“ ist bis zum 10. März 2011 im Bergmagazin Marienberg zu sehen.

marien|berg|magazin

## ReiseGenuss



### AKTUELLE REISETIPPS

von **Katrin Koch**, Mitarbeiterin im  
Verkehrsservice- und Reisebüro am  
Busbahnhof Zschopau • ☎ 03725 2803-70  
(Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 12.30 - 16.30 Uhr)

10.04. - 15.04.	Unterwegs im Spessart	<b>Betreutes Reisen</b>	544 €*
05.05. - 08.05.	Erlebniswelt Chiemgau - Kulturreise		359 €*
09.05. - 14.05.	Ferien in der Oberlausitz & Schlesien		479 €*
29.05. - 02.06.	Urlaub am Comer See		416 €*
02.06. - 05.06.	Berlin - wat für`ne dufte Stadt		295 €*
09.06. - 15.06.	Kleinwalsertal - Urlaub im Paradies		469 €*
05.09. - 12.09.	"Donauwalzer" mit der MS Flamenco	ab	1.303 €
26.11. - 28.11.	Adventskreuzfahrt (Regensburg - Nürnberg)	ab	298 €
<b>Mehrtagesreisen inkl. Haustürabholung!</b> * Frühbucherpreise (bis 28.02.2011) p.P. im DZ			
So 17.04.	Potsdam - Tulpenfest		39,00 €
Fr 22.04.	Osterfahrt ins Vogtland (Schiffahrt & Programm)		55,00 €
So 24.04.	Bautzen mit Osterreitern		41,00 €
So 24.04.	Moritzburg - Oster-/Töpfermarkt		34,00 €
Mo 25.04.	Staatsoperette DD und Pulverturm		63,00 €
Mo 25.04.	Osterbrunnen Fränkische Schweiz		49,00 €
Di 26.04.	Meißen		20,00 €

Ihr Ansprechpartner in Marienberg:

Reisebüro B & S, Markt 4 ☎ 03735 679211

www.autobus-sachsen.de / www.reisegenuss.com



# Lennon zwischen Löwenzahn und Baldrian

„Wolken und Brücken“ mit Song und Texten vom Ex-Beatle und Cat Stevens

**Drebach.** „Die Songs der alten Meister Lennon und Stevens sind zeitlos und funktionieren bei fast jedem Publikum“.

Daran gibt es für Sänger Wolfgang Brückner keinen Zweifel. Gemeinsam mit seinem Bandkollegen und Gitarristen Enrico Schneider präsentieren die Chemnitzer unter dem Bandname „Wolken und Brücken“ die unvergesslichen

Balladen jener Zeit, an die sich die Einen gern zurück erinnern und die manch jüngere Zuhörer gern erlebt hätten. Bis das so weit ist, gibt es von „Wolken und Brücken“ eine unplugged-Kostprobe an Songs und Texten des Ex-Beatles John Lennon und von Steven Demetri Georgiou, der als Cat Stevens bekannt wurde und heute unter seinem neuen Namen Yusuf Islam ein Comeback plant, im

Bürgerhaus am Zechengrund in Drebach. Fans dieser Musik sollten sich also Samstag, den 9. April, im Kalender vormerken. „Das ist in nächster Zeit unser Highlight“, erklärt Saskia Kuban, doch dann weiß die Leiterin vom Bürgerhaus noch einige Programmpunkte mehr, die den Weg in die ehemalige Fabrik des Strumpfherstellers Karl August Gläser lohnenswert machen: Eine Bilderreise zwischen Traum und Wirklichkeit, bei der Monique und Enrico Leibner Kalifornien vorstellen, oder unterschiedliche Aktivitäten in der Festwoche vom 20. bis 29. Mai, wenn die Krokusgemeinde ihr 625-jähriges Bestehen feiert. „Dann sind auch Sonderveranstaltungen in unserem Kräutergarten geplant“, blickt Kuban in Richtung Frühling, auf den sich schon jetzt vorbereitet wird. Besonders gut angenommen werden deshalb die so genannten Kräuterseminare im Bürgerhaus, bei denen die Kräuterpädagogin Gabi Schlawke so manches Kraut aus dem „Supermarkt Natur“ vorstellt, Tipps zur richtigen Zubereitung gibt und auch auf die Bedeutung von einheimischen Kräutern als Heilmittel eingeht.



Ein Vorgeschmack auf den Frühling gibt es bei Gabi Schlawke. Im Drebacher Bürgerhaus am Zechengrund kommen die Seminare der Kräuterpädagogin gut an.

**Bürgerhaus Drebach**  
Tel.: 037341-4 80 68  
buergerhaus@  
awo-annaberg.de

## Finanzamt macht dicht

**Zschopau/Marienberg.** Das Finanzamt auf der August-Bebel-Straße in Zschopau wird geschlossen. So sieht es die von der sächsischen Staatsregierung beschlossene Standortkonzeption vor, bei der seitens des Finanzministeriums hier die Verwaltung nach Sachgesichtspunkten zu strukturieren sei. Mit der Zuweisung einer von fünf Niederlassungen des neuen Landesamtes für Straßenbau und Verkehr hingegen bleibt Zschopau im Rennen.

Das Marienberger Amtsgericht hingegen bleibt am Standort und erfährt mit der Übernahme des Geschäftsbereichs des bisherigen Amtsgerichts Annaberg-Buchholz als Justizstandort eine deutliche Aufwertung.

## Kleinanzeigen

**Vermiete in Wolkenstein**  
3-Zi.-Wohnung, K/B, Markt,  
1. OG san. Altbau 87 m<sup>2</sup>, DU/  
Wanne, Kamin möglich ab Mai  
☎ 0172/3685517

**Vermiete in Wolkenstein Markt**  
2-R.-Maisonettewohnung,  
Wendeltreppe, sanierter Altbau,  
34 m<sup>2</sup>, ab April, ☎ 0172/3685517

**4 Kompletträder** Alu, Mazda  
Demio, 175/60R14, Reifen neu  
☎ 037360/60253

**Vermiete in zentraler Lage von Marienberg**  
3-Raum-Wohnung,  
ca. 80 m<sup>2</sup>, 1. OG ab 01.04.2011  
☎ 0152/23941242

**Ansichtskarten WENDT & KÜHN,**  
Holzspielzeug & Weihnachts-  
sachen aller Art vor 1945 kauft  
☎ 037294/7271

**Vermiete in Pobershau** 3-Raum-  
Wohnung, saniertes Bad mit WC,  
bei Bedarf Garten, Schuppen und  
Garage vorhanden, in ruhiger  
sonniger Lage ☎ 0174/5724510

**Vermiete**  
**Büro- bzw. Praxisräume,**

ggf. Wohnung 82 m<sup>2</sup>,  
1. OG, PKW-Stellplatz  
im Zentrum von Marienberg  
☎ 03735/22433

## Des Knaben Wunder auf der Rennstrecke

Steffen Ottinger erzählt die Geschichte der DKW-Erfolge auf der Straße

**Marienberg.** Im DKW-Motorradsport 1920 - 1939 werden chronologisch die DKW-Motorradsport-Erfolge vom ersten Sieg im Jahr 1920 bis zum letzten großen Triumph vor dem Zweiten Weltkrieg dargestellt.

Die wichtigsten Wettbewerbe auf der Straße, die Berg- und Bahnrennen, die Zuverlässigkeits- und Geländefahrten sind darin aufgeführt. Da die Zschopauer Zweitakter in dieser Epoche das Renngeschehen entscheidend mitbestimmten, umfasst es gleichzeitig die gesamte Geschichte des deutschen Motorradsports zwischen den beiden Weltkriegen.

Es gab fatale Pannen, Fahrer vergaßen zu tanken, fuhren vor Aufregung von der Box aus in die falsche Richtung weiter und

Stürze mit schrecklichem Ausgang. Auf die größten „Helden“ wird in kurzer biografischer Form oder durch Episoden am Rande besonders eingegangen – und das waren nicht nur Geiss, Kluge und Winkler.

Der Autor Steffen Ottinger, geboren im Chemnitzer „Rennfahrdorf“ Adelsberg, hat nach seinem Erstlingswerk „Rund um Zschopau - Die Geschichte einer Motorradgeländefahrt“ nun zwei Jahrzehnte des DKW-Motorradports in genauso akribischer Art und Weise recherchiert und dokumentiert.

ISBN: 978-3-00-028611-7,

Preis: 28 EUR

Neu jetzt unter

www.buchschätze.de



# Mauersberger-Schüler lernen unter Qualitätssiegel

Konzept unterstützt auch zukünftig Berufsorientierungsprozess der Schüler kontinuierlich und zielführend

**Großrückerswalde.** Gut zwei Jahre ist es her, da befanden sich in der Arbeitsmappe mit der Aufschrift „Großrückerswalder Weg“ lediglich Ideen und Ansätze für eine zielgerichtete Berufsorientierung, zusammengetragen, analysiert und nach unterschiedlichen Gesichtspunkten bewertet, die es galt in die Tat umzusetzen.

Demnach erfolgen bereits in den Klassen fünf und sechs erste Praxiseinblicke. Ab der 7. Klassenstufe beginnt die systematische Auseinandersetzung mit den individuellen Stärken als auch Schwächen, Interessen und beruflichen Vorstellungen. In der 8. Klasse erfolgen dann im Rahmen des Profilbereichs Wirtschaft, Technik und Sozialdiakonie, kurz WTSd, von der Schule betreute Praktika in fünf Berufsfeldern nach dem Rotationsprinzip, sodass die Schülerinnen und Schüler für das anstehende Blockpraktikum in Klassenstufe Neun bereits erste Erfahrungen und eigene Vorstellungen mit einbringen können. Schließlich muss man ins Wasser gehen, um Schwimmen zu lernen.

Überzeugt hat das Konzept des Großrückerswalder Wegs jedenfalls, und der evangelischen Mittelschule Erhard und Rudolf Mauersberger das Qualitätssiegel für sehr gute Berufs- und Studienorientierung eingebracht. Für Schulleiter Christfried Siegert Grund genug, im Rahmen des Tages der offenen Tür Praxispartner und Involvierte in einer offenen Gesprächsrunde zusammenzubringen, um den gegenseitigen Austausch zu fördern. „Wir haben bewiesen, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden,

vor allem durch das Zusammenspiel und Engagement von Lehrern, Eltern, Schülern und Partnern über das normale Maß hinaus“, blickte der Direktor und leidenschaftliche Mathematiklehrer auf ein hartes Stück Arbeit zurück, denn für eine Bewerbung um das Qualitätssiegel ist es nicht allein mit der Beantwortung eines Fragebogens getan. Vertreter von Unternehmen, Verbänden und Kammern, aus den Schülerbeziehungswesen Elternräten sowie von den Arbeitsagenturen und der Sächsischen Bildungsagentur kommen in die Einrichtung und überzeugen sich vor Ort von der geleisteten Arbeit. „Der Schulalltag war auf

den Kopf gestellt. Immerhin lässt man sich von außen ziemlich genau auf die Finger schauen, es wird einem gezeigt, wo Grenzen liegen, aber auch, was umsetzbar ist“, erklärt Siegert die Vorgehensweise.

Nun gilt es, das Qualitätssiegel, welches fünf Jahre seine Gültigkeit behält, auch zukünftig zu verteidigen. In Großrückerswalde freut man sich auf die neuen Herausforderungen. Hat sich doch gezeigt, dass die Kooperation sowohl für Unternehmen als auch Schüler fruchtbringend ist. Nachwuchs, den unsere Wirtschaft dringend braucht.



Vor allem, wenn man bedenkt, dass schon im kommenden Jahr mehr als 19.000 Ausbildungsplätze allein in Sachsen nicht mehr besetzt werden können.



*Fasziniert vom enorm hellen Licht der Flamme durfte Lucas zum Tag der offenen Tür selbst einmal experimentieren. Unter Anleitung des „Hobbychemikers“ Moritz erhielt der Sechsjährige beim Verbrennen eines Magnesiumbandes erste Einblicke in die spannende Welt der Naturwissenschaften.*



## Ein herzliches Dankeschön

an alle, die sich für die profilierte Entwicklung unserer Schule interessieren und sich mit uns über den Erhalt des Qualitätssiegels für gute Berufs- und Studienorientierung freuen.

Besonderer Dank gilt unseren Kooperationspartnern, die entscheidend an der Umsetzung unserer praxisnahen Berufsorientierung mitwirken.

Schüler und Lehrerkollegium der Evangelischen Mittelschule „Erhard und Rudolf Mauersberger“ Großrückerswalde

Wolkensteiner Str. 3 • Tel. 03735 64735 • E-Mail: ev\_ms\_mauersberger@tira.de

**BÜROFACHHANDEL**  
**BLASIUS** Katharinenstraße 11  
09496 Marienberg  
Tel. : 0 37 35 2 25 44

*Das besondere Geschenk :*

- ein hochwertiges Schreibgerät
- auf Wunsch mit Gravur



Augustusburg. Wenn ein Museum 50 Jahre alt wird, dann klingt das zugegeben nicht eben prickelnd. Auch nicht, wenn es im Jagdschloss eines Kurfürsten August hoch oben auf dem Schellenberg untergebracht ist.

Kommt dann die Erklärung, es handle sich um ein technisches Museum, dass die Geschichte der einst bedeutendsten und weltgrößten Motorradfabrik im sächsischen Zschopau erzählt, wird die Sache schon eher interessant. Doch die richtigen Geschichten weiß Werner Sieber, und der Schlossherr von Burg Scharfenstein und den beiden Schlössern Lichtenwalde und Augustusburg hatte in den letzten Tagen eine dankbare Zuhörerschaft. Denn im 50. Museumsjahr wurde die Exposition nach

ihrer bislang umfangreichen Neukonzeption wiedereröffnet und am vorletzten Januarwochenende einer interessierten Öffentlichkeit übergeben.

Und nichts ist mehr so, wie es einmal war: Das Museum hat selbst ein Stück Geschichte geschrieben, so wie es der Zuschauer im Inneren bislang von den Zweirädern gewöhnt war.

Schon der Ortswechsel innerhalb der Schlossmauern macht den Besucher darauf aufmerksam, denn jetzt im Küchenflügel untergebracht, muss der Gast nicht mehr die Kassenräume über den Schlossohof verlas-

sen, sondern findet unmittelbar im Anschluss die bedeutendste Motorradsammlung Europas.

Denn auf das Prädikat legt man Wert oben auf dem Schellenberg. Zurecht, erfährt jeder, der die zwei Treppen aufgestiegen ist und unmittelbar vor den Anfängen der motorisierten Fortbewegung auf zwei Rädern steht. Angenehm offen präsentiert sich die neue Schau dem Besucher. Erweitert auf eine Ausstellungsfläche von 1.200 Quadratmeter wird an Hand von 175 Exponaten die technische Entwicklung des Motorrades von 1885 bis in unsere Zeit

eindrucksvoll in Szene gesetzt und dabei unter modernen musealen Gesichtspunkten mit multimedialen Animationen versehen. Oder der Rundgang wird je nach Bedarf von einem mehrsprachigen Audio-Guide unterstützt. Besonders Prototypen von MZ oder anderen renommierten Herstellern, Serienanläufe und so mancher Versuch, mit ausgeklügelter und nicht selten skurril anmutender Technik lassen das Herz interessierter Freaks höher schlagen.

Ein Zweitakt-Museum war es, das 1961 auf einer Fläche von 400 Quadratmeter etwa 40 Exponate im Obergeschoss des Küchenhauses zeigte und maßgeblich der Willenskraft und Einsatzbereitschaft eines Mannes zu verdanken ist. Hierbei handelt es sich um den damaligen MZ-Kundendienst- und ersten Museumsleiter Ingenieur Rudolf Hiller. Ihm gelang es, lange vor Eröffnung des Museums die Werkleitung des Zschopauer Motorradwerkes sowie die örtliche Verwaltung von der Museumsseite zu überzeugen. „Bereits 1958 wurde mit der gezielten Sammlung von potenziellen Exponaten begonnen“, schaut Werner Sieber zurück, erzählt von dem ersten Sammlungs- und Ausstellungskonzept und der Suche nach passenden Räumlichkeiten. Natürlich sollte sich das Museum ursprünglich in Zschopau, der Wiege von DKW und MZ, befinden. Doch hier fehlte es an einem geeigneten Gebäude. So wurde das leerstehende Küchenhaus der nahe gelegenen Augustusburg favorisiert.

# Schlossherren haben

## 175 Motorräder auf 1.200 Quadratmeter Museumsfläche:



Jährlich strömen rund 50.000 Gäste in die bedeutendste Motorradsammlung Europas auf Schloss Augustusburg. Ein motorsportlicher Leckerbissen sind dabei noch immer die legendären MZ-Werksrennmaschinen, darunter einige Unikate von unschätzbarem Wert.



## Frühjahrsputz für Ihre Hardware!\*

- Kompletter Virus-Scan Ihres PCs
- Bereinigung von Viren
- Innenreinigung des PCs
- Dauer ca. 1 Werktag (je nach Datenmenge auf Ihrer Festplatte)

**pointservices**

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 03735 916449  
Telefax: 03735 23486  
E-Mail: info@point-services.de

Industriestraße 7  
09496 Marienberg

**Komplettpreis:  
15,- Euro**

\*Die Aktion gilt im Februar und März.

# mächtig nachgelegt

## Dreijährige Baumaßnahme wird großer Bedeutung gerecht

Von Anfang an konnten dem Besucher hochkarätige Zeugen der Motorradgeschichte präsentiert werden, und noch heute sind Unikate wie die DKW ULD 500, eine der erfolgreichsten Vorkriegsrennmaschinen, oder die legendären MZ-Werksrennmaschinen zu bewundern. Dabei wurde über den Rahmen eines Fabrikmuseums hinaus die internationale Technikgeschichte des Zweiradmotors im Motorrad dargestellt. Die interessante, aber fahrzeugtechnisch eher einseitige Ausstellung, wurde bereits zu diesem Zeitpunkt durch einzelne Exponate mit Viertaktmotorentechnik aufgewertet. Auch das komplette DKW-Serienprogramm war vertreten. Für eine echte Kuriosität stand und steht heute noch eine Megola, ein deutsches Motorrad aus den 1920er Jahren mit einem 5-Zylinder-Umlaufmotor im Vorderrad. Zwischen 1921 und 1925 wurden lediglich 2000 Stück im Münchner Stammwerk hergestellt.

Anfang der 1980er Jahre erfolgte eine erste Museumserweiterung mit dem Ziel, neben DKW und MZ auch andere deutsche und internationale Motorradhersteller und ihre Fahrzeuge museal zu würdigen und zu präsentieren. In 18 Räumen und Sälen wurden jetzt auf rund 800 Quadratmeter anhand von 150 Hauptexponaten die Geschichte des Motorrades umfassend und informativ dargestellt. Das Motorradmuseum avancierte zu einer technisch universellen Exposition mit zunehmend internationaler Anerkennung, und nicht selten wurden zwischen 1983 und

1989 bis zu 284.000 Eintrittskarten im Jahr verkauft.

Mit einem neuen Museumskonzept nach fast 30 Jahren Ausstellung gingen die Augustusbürger in das Jahr der Deutschen Einheit, und mit der Liquidation von MZ im Juni in eine schwierige Phase. Denn eine große Anzahl der Exponate befanden sich im Eigentum des Motorradwerkes und waren somit Bestandteil der Liquidationsmasse. Für mutmaßliche Käufer, darunter auch so manch undurchsichtige Geschäftemacher, waren die Exponate auf Schloss Augus-

tusburg also ganz besondere Objekte der Begierde. Dass die Sammlung dennoch in ihrer Komplexität erhalten blieb, ist das Ergebnis harter Verhandlungen mit der Treuhänder.

Der Ankauf und die Restaurierung, derzeit kann von 300 weiteren Maschinen in Depots außerhalb des Schlosses ausgegangen werden, wurden entsprechend der Sammlungskonzeption über die Jahre hinweg konsequent verfolgt. Bedeutende Exponate wie eine Indian Chief, ein MZ BK 350 Geländegespänn, eine Ner a car aus den USA oder eine Diamant

350 konnten nach aufwändiger Restaurierung als wichtige Elemente in die Ausstellung eingeführt werden.

Bedingt durch die nötigen Baumaßnahmen im Küchenhaus und im Südflügel wurde das Motorradmuseum im März 2009 vorübergehend in die Räume des neu geschaffenen Sonderausstellungs- und Veranstaltungsbereiches im Sommerhaus und im Nordflügel verlagert. Der Freistaat Sachsen investierte für die drei Jahre andauernde Baumaßnahme insgesamt rund sechs Millionen Euro, darunter fallen auch die Kosten für die Sanierung des Sommerhauses und des Nordflügels. Insgesamt flossen von 1991 bis 2010 mehr als 22 Millionen Euro in Baumaßnahmen des Jagdschlusses Augustusburg.



Steht für das Motorradmuseum: Werner Sieber, Geschäftsführer der Schlossbetriebe gGmbH, zeigt stolz eine DKW Sport 500, Baujahr 1929, mit einem wassergekühlten Zweizylinder-Zweitaktmotor, die erste ihrer Art aus den Produktionsräumen im Dischautal.

# PREISSENKUNG!

## Kalender 2011

Restexemplare sind noch erhältlich!

[www.buchschätze.de](http://www.buchschätze.de)

**Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH**

2011

Heimatland  
ERZGEBIRGE

nur noch  
**4,00 €**

nur noch  
**6,00 €**

Industriestraße 7 · 09496 Marienberg · Telefon: 03735 - 91640 · [www.druckerei-marienberg.de](http://www.druckerei-marienberg.de)

**Marienberg. Wer sich im Skiurlaub im Ausland befindet, steht vor der Frage, welches Recht Anwendung findet. Dieses wird insbesondere bei Skiunfällen brisant.**

Tritt der Skiunfall in Deutschland ein, so findet auf jeden Fall deutsches Recht Anwendung. Anders kann es sein, wenn der Unfall in ausländischen Ski gebieten, wie Österreich, der Schweiz oder Italien geschieht. Dann gilt grundsätzlich das Recht des Landes, in dem der Unfall passiert ist. Eine Ausnahme gibt es allerdings. Fahren sich zufälligerweise zwei Deutsche im Ausland „über den Haufen“, so findet immer deutsches Recht Anwendung, egal in welchem Land der Unfall geschieht. Grundsätzlich haftet bei der Kollision zweier Skifahrer derjenige, der sich nicht ordnungsgemäß verhalten hat. Dazu werden die Regeln des Internationalen Skiverbandes herangezogen, die mit der Straßenverkehrsordnung zu vergleichen wären. Diese Regeln sind mittlerweile sogar als Gewohnheitsrecht in den Alpenländern anerkannt. Kann einem ein Verstoß gegen die Regeln nachgewiesen werden, indem man zum Beispiel



**Kommt es im Rahmen des Skikurses zum Unfall, so stellt sich schnell die Frage, ob der Skilehrer auch juristisch die Verantwortung für die Unfälle seiner Teilnehmer übernehmen muss.**

zu schnell, rücksichtslos oder alkoholisiert fährt, dann muss der Skifahrer dem Unfallgegner die Heilbehandlungskosten und gegebenenfalls auch ein Schmerzensgeld zahlen. Manchmal kommt es vor, dass

die Skipiste mehr oder weniger vereist ist. Dort Ski fahren zu gehen, kann zum Risiko für Leib und Leben werden. Teilweise sind die Fälle aber auch so gelagert, dass nicht erkennbar ist, dass Teile der Skipiste vereist sind. Wer dann stürzt und sich verletzt, geht in der Regel leer aus, schließlich handelt es sich hier um eine für Pisten übliche Gefahr. Sich wegen vereisten Stellen oder schlechter Schneequalität zu verletzen, gehört nämlich zum allgemeinen Lebensrisiko, das der Skifahrer durch die Ausübung des Wintersports akzeptiert. Darüber hinaus sollte man sich in jedem Fall über Forderungen der Pistenbetreiber in Bezug auf die Helmpflicht informieren. Gerade für Kinder ist diese umfassend geregelt.

### Unfall im Skikurs

Wer einen Skikurs absolviert, der vertraut sich einem Skilehrer oder einer Skilehrerin an, der für die ersten Versuche im Schnee die Verantwortung

übernimmt. Kommt es im Rahmen des Skikurses, auch wenn der Schüler mit einem anderen Fahrer auf der Piste kollidiert, zum Unfall, so stellt sich die Frage, ob der Skilehrer auch juristisch die Verantwortung übernehmen muss. Wird der Schüler des Skikurses verletzt, so haftet der Skilehrer grundsätzlich für den entstandenen Schaden, wenn er seine Aufsichtspflicht gegenüber dem Schüler verletzt hat. Diese Pflicht ergibt sich in der Regel aus dem Skikursvertrag. Die Aufsichtspflichten sind aber umso gesteigerter, je jünger die Teilnehmer sind. Grundsätzlich wird dabei vermutet, dass der Skilehrer die Nichtbeachtung der Aufsicht schuldhaft verletzt hat. Es liegt dann an ihm, nachzuweisen, dass er seiner Sorgfaltspflicht genügt hat.

### Falsch beraten

Wer in den Skiurlaub fahren will, der benötigt von Zeit zu Zeit auch eine neue Skiausrüstung. Berät der Verkäufer nicht richtig über die Skiausrüstung, so kann das dazu führen, dass der Verkäufer haften muss. Dies hat das Oberlandesgericht Köln in einem Urteil festgestellt. Die Klägerin gab beim Kauf von Skiern an, dass sie sportlich sei, seit Jahren Ski fahre und jeden Hang hinunterkomme. Der Mitarbeiter stellte daraufhin die Sicherheitsbindung der verkauften Skier auf einen Wert für schnelle, risikobereite Fahrer mit aggressivem Fahrstil ein. Die Ski-Bindung löste sich allerdings nicht, als die Klägerin stürzte, sodass sie schwere Verletzungen erlitt und den Verkäufer dafür verantwortlich machte. Das Gericht gab der Klägerin recht, da ein Sachverständiger festgestellt hatte, dass der Verkäufer das Skikönnen der Klägerin falsch eingeordnet und deswegen einen falschen Wert für die Ski-Bindung eingestellt hatte. Allerdings gilt dieses nur, wenn die falsche Einstellung der Skibindung auch ursächlich für den Unfall war.



## Drei Sorgen weniger. Mit nur einer Versicherung.

Die seit 1986 bewährte Erweiterte Haushaltversicherung – dreifach gut, denn neben der Absicherung Ihres Hausrats bietet sie allen im Haushalt lebenden Personen Privat-Haftpflichtschutz und eine Reisegepäckversicherung.

Und das alles zum günstigen Preis. Wir beraten Sie gerne.

Vermittlung durch:

**Ullrich und Carl Scheffler**

Generalvertretung

Töpferstr. 20, D-09496 Marienberg

carl.scheffler@allianz.de, www.allianz-scheffler.de

Tel. 0 37 35.6 79 70, Fax 0 37 35.67 97 19

**Allianz** 

Hoffentlich Allianz.

## Schneemangel im Skiort

Wer eine Skireise bucht und dann alle Hänge grün vorfindet, für den ist in der Regel der Winterurlaub ruiniert. Findige Winterurlauber werden daher auf die Idee kommen, den Reisepreis vom Veranstalter zurück zu verlangen. Grundsätzlich gehören Wind und Wetter aber zum allgemeinen Lebensrisiko. Insofern trägt jeder selber die Gefahr dafür, dass es zum Zeitpunkt des Urlaubs in dem entsprechenden Ort nicht geschneit hat. Eine Ausnahme besteht nur dann, wenn der Veranstalter im Katalog ausdrücklich mit einer Schneegarantie wirbt. In diesen Fällen kann man den Reisepreis mindern oder sogar ganz vom Vertrag zurücktreten, falls ein erheblicher Reisemangel vorliegt.

## Grit Zimmermann Rechtsanwältin

Töpfergasse 76 • 09526 Olbernhau  
Tel.: 037360/66133 • Fax: 037360/66614  
gzt-rechtsanwaeltin@web.de

# Pobershauer Silberscheune



Informationen und Buchungen:  
Tel.: 03735 / 23471

## Aus unserem Veranstaltungsangebot 2011

08.03.2011	Show der Paare
31.03.2011	Rudy Giovannini
12.03.2011	Schlachtfest mit Belsy
27.03.2011	Oesch's die Dritten
08.05.2011	Kathrin und Peter / Muttertag
16.05.2011	Die Paldauer
30.05.2011	Captain Cook
14.06.2011	Die Amigos
14.09.2011	Schlagerstar G. G. Anderson
27.09.2011	Francine Jordi
11.10.2011	De Randfichten
25.10.2011	Monika Martin
01.11.2011	Schlachtfest mit den Oberkrainern
15.11.2011	Peter Orloff + Schwarzmeerkosaken
24.11.2011	Oswald Sattler



Oesch's die Dritten



Francine Jordi

## „Show der Paare“



Andrea &  
Wilfried Peetz



Petra Kusch-Lück &  
Roland Neudert



Monika Hauff &  
Klaus-Dieter Henkler

## Nutzen Sie auch unseren Gutscheinservice!

Zu Ihrer Information: Bereits ausgebuchte Veranstaltungen sind nicht mit aufgeführt (Buchungen dafür behalten aber weiterhin ihre Gültigkeit).

## Kalender & Bücher

aus dem Erzgebirge

von der Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH

### Ein ganzes Jahr Erzgebirge pur ...

#### Erzgebirgische Heimatblätter die Zeitschrift für Freunde des Erzgebirges

... erscheint 6-mal im Jahr und ist auch als  
Geschenkabonnement sehr beliebt.

ISSN 0232-6078  
Format: 14,8 x 21 cm  
Umfang: 36 Seiten  
Einzelpreis: 1,95 €  
Jahresabo: 12,80 €

Bücher und Kalender  
erhältlich im Buchhandel  
oder direkt im Verlag:

Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH  
Industriestraße 7, 09496 Marienberg  
Telefon: 03735 91640  
Telefax: 03735 23486

[www.buchschätze.de](http://www.buchschätze.de)



## Alte Treppe?

*Wieder schön und sicher!*

So steigern Sie den Wert Ihres Hauses: Wir überbauen Ihre Treppe mit neuen schönen Stufen aus Massivholz oder Laminat. Für alle Treppenarten geeignet. Die Vorteile: Kein Rausreißen, kein Bekleben. Während der Renovierung begebar. Ausgereiftes und bewährtes System - erstklassige Qualität seit 35 Jahren.



Individuelle  
Beratung  
vor Ort!



Nachher

Jetzt informieren:

**037363 7507**

www.bruemmer.portas.de

**PORTAS-Fachbetrieb  
Mike Brümmer e.K.**

Hauptstraße 4  
09517 Ansprung

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

## Jahrbuch für das Erzgebirge 2011

ISBN: 978-3-931770-89-1  
Format: 18 x 22,5 cm  
Umfang: 96 Seiten, Broschur, farbig bebildert  
Preis: 9,90 EUR



● Druck- und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH

www.buchschätze.de

**Viele Farb- und  
Planungsmöglichkeiten**



## AHA MÖBEL MARKT

Hauptstraße 20  
09432 Großolbersdorf  
Tel. 037369 9394  
Fax 037369 9986  
E-Mail: info@aha-moebel-markt.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Sonderauslosung  
**1 Mio. Euro**  
im März 2011



## Glückspilzhochsaison.

Ihr Partner im Herzen  
des Erzgebirges

Preise im Wert von 1 x 500.000 Euro und 10 x 50.000 Euro  
in der Sonderauslosung am 10. März 2011.

Lose bis zum 3. März 2011.

 **Sparkasse  
Mittleres Erzgebirge**

Teilnahme ab Vollendung des 18. Lebensjahres möglich. Spielen kann süchtig machen. Hinweise zur Spielsuchtgefährdung und zu Hilfsmöglichkeiten liegen in den Sparkassen-Geschäftsstellen aus. Kostenfreie und anonyme Telefonnummer der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: 0800 1 37 27 00. Weitergehende Hinweise über die Wahrscheinlichkeit von Gewinn und Verlust können Sie in jeder Sparkassen-Geschäftsstelle einsehen bzw. erhalten.